

Playbook: Unberechtigter Zugriff in Cloud-Umgebungen

Übersicht

Dieses Playbook beschreibt die Erkennung, Analyse und Reaktion auf unbefugte Zugriffsversuche und -vorfälle in cloudbasierten IT-Umgebungen. Es enthält strukturierte Vorgehensweisen für Sicherheitsteams zur effektiven Bewältigung von Sicherheitsverletzungen dieser Art.

Anwendungsbereich

- AWS, Azure, Google Cloud und andere Cloud-Service-Provider
- SaaS-Anwendungen mit Unternehmensnutzung
- Hybride Cloud-Umgebungen
- Multi-Cloud-Architekturen

Verantwortlichkeiten

Rolle	Verantwortlichkeiten
SOC-Analyst (L1)	Initiale Alarmüberwachung, Triage und Eskalation
Incident Response Team (L2)	Detaillierte Untersuchung und Eindämmung
Cloud Security Architect	Technische Beratung und Cloud-spezifische Maßnahmen
CISO/Security Manager	Geschäftliche Entscheidungen und Kommunikation mit Stakeholdern
Rechtsabteilung	Bewertung rechtlicher Verpflichtungen und Compliance-Anforderungen

1. Erkennung

1.1 Primäre Erkennungsmechanismen

- **Cloud-Provider-Logs:** CloudTrail (AWS), Activity Logs (Azure), Cloud Audit Logs (GCP)

- **IAM-Ereignisse:** Ungewöhnliche Anmeldeversuche, Rollenänderungen, Policy-Modifikationen
- **CASB-Lösungen:** Anomalieerkennung im Cloud-Zugriff
- **Endpoint Detection und Response (EDR):** Verdächtige Aktivitäten auf verbundenen Endgeräten
- **Cloud Security Posture Management (CSPM):** Änderungen an Sicherheitskonfigurationen

1.2 Alarmindikatoren (IoAs)

- Anmeldeversuche außerhalb üblicher Geschäftszeiten oder von unbekannten Standorten
- Erhöhung der Berechtigungen ohne genehmigten Change-Request
- Mehrfache fehlgeschlagene Authentifizierungsversuche gefolgt von erfolgreicher Anmeldung
- Plötzliche API-Aufrufe von unbekannten IP-Adressen oder geografischen Standorten
- Aktivierung oder Deaktivierung von Sicherheitsfunktionen
- Ausführung privilegierter Befehle oder ungewöhnlicher API-Aufrufe
- Massenhafte Datenzugriffe oder -exporte

1.3 Früherkennung und Alarmierung

- **SIEM-Integration:** Korrelation von Cloud-Provider-Logs mit anderen Sicherheitsdaten
- **Benutzer- und Entitätsverhaltensanalyse (UEBA):** Erkennung von Abweichungen vom normalen Benutzerverhalten
- **Echtzeit-Alarmierung:** Automatische Benachrichtigung des SOC-Teams bei kritischen Ereignissen

2. Initiale Analyse und Triage

2.1 Sofortige Bewertung (15-30 Minuten)

1. **Verifizieren des Alarms:** Bestätigen Sie, dass es sich nicht um einen False Positive handelt
2. **Kontext erfassen:**
 - a. Betroffene Cloud-Ressourcen und -Dienste identifizieren
 - b. Involvierte Benutzerkonten oder Identitäten bestimmen
 - c. Zeitlichen Ablauf der Ereignisse rekonstruieren

3. Erste Risikobewertung:

- a. Sensibilität der betroffenen Daten und Systeme
- b. Potenzielle Auswirkungen auf Geschäftsprozesse
- c. Mögliche Compliance-Implikationen

2.2 Initiale Datensammlung

- Cloud-Provider-Protokolle für den relevanten Zeitraum
- IAM-Audit-Logs und Authentifizierungsdaten
- Netzwerkverkehrslogs (VPC Flow Logs, Security Groups)
- Endpunkt-Telemetrie für relevante Systeme
- Konfigurationsänderungen an Cloud-Ressourcen

2.3 Schweregrad-Klassifizierung

Schwergrad	Kriterien	Reaktionszeit
Kritisch	- Zugriff auf sensible Kundendaten oder Geschäftsgeheimnisse - Kompromittierung privilegierter Zugänge - Aktive Lateral Movement-Anzeichen	Sofort (< 15 Min.)
Hoch	- Zugriff auf interne Daten - Unberechtigte Änderung von Produktionsumgebungen - Verdacht auf gezielte Angriffe	1-2 Stunden
Mittel	- Unberechtigter Zugriff auf nicht-kritische Systeme - Verdächtige, aber eingeschränkte Aktivitäten	4-8 Stunden
Niedrig	- Einzelne fehlgeschlagene Zugriffe - Verdächtige Aktivitäten ohne bestätigten Zugriff	24 Stunden

3. Untersuchung

3.1 Detaillierte Forensik

- **Zugriffspfad rekonstruieren:**
 - Wie wurde Zugang erlangt (gestohlene Credentials, Fehlkonfiguration, API-Keys)?

- Welche Methoden wurden zur Umgehung von Sicherheitsmaßnahmen verwendet?
- **Aktivitäten nach Zugriff analysieren:**
 - Welche Aktionen wurden durchgeführt?
 - Welche Ressourcen wurden angesehen, verändert oder extrahiert?
 - Wurden weitere Backdoors oder persistente Zugänge eingerichtet?

3.2 Cloud-spezifische Untersuchungstechniken

- **CloudTrail/Activity Logs Analyse:**
 - API-Aufrufe nach Zeitstempel, Benutzer und IP filtern
 - Ungewöhnliche Aktivitätsmuster identifizieren
- **IAM/Identitätsanalyse:**
 - Berechtigungsänderungen überprüfen
 - Service-Principals und verwaltete Identitäten untersuchen
 - OAuth-Anwendungsberechtigungen und Token-Nutzung analysieren
- **Ressourcenanalyse:**
 - Änderungen an Netzwerkkonfigurationen (Security Groups, NACLs, Firewall-Regeln)
 - Neue oder modifizierte Compute-Ressourcen (VMs, Funktionen, Container)
 - Änderungen an Datenbanken und Speicherdiensten

3.3 Lateral Movement und Privilegien-Eskalation

- Überprüfung von Zugriffserweiterungen über verschiedene Cloud-Dienste
- Korrelation zwischen Cloud-Aktivitäten und On-Premises-Ereignissen
- Analyse der Nutzung von vertrauenswürdigen Beziehungen zwischen Ressourcen

3.4 IoC-Extraktion

- Verdächtige IP-Adressen, Domains und Geolokationen
- Kompromittierte Benutzerkonten oder Dienstprinzipale
- Ungewöhnliche API-Aufrufe oder Befehlssequenzen
- Neu erstellte oder modifizierte Cloud-Ressourcen
- Zeitliche Muster der Aktivitäten

4. Eindämmung

4.1 Sofortige Eindämmungsstrategien

- **Isolation kompromittierter Ressourcen:**
 - Temporäre Firewall-Regeln oder Security Groups anwenden
 - Zugriff auf betroffene Subnets einschränken
- **Identitätsmanagement:**
 - Betroffene Benutzerkonten sperren oder deaktivieren
 - API-Schlüssel, Zugriffsschlüssel und SAS-Token rotieren
 - MFA für kompromittierte Konten erzwingen
- **Zugriffskontrolle:**
 - Just-in-Time-Zugriff für administrative Aktionen implementieren
 - Break-Glass-Prozeduren für kritische Ressourcen aktivieren

4.2 Erweiterte Eindämmungsmaßnahmen

- **Netzwerkisolation:**
 - VPC Service Endpoints einschränken
 - Private Link/Endpoint-Konfigurationen überprüfen
 - Öffentliche Endpunkte temporär deaktivieren
- **Workload-Sicherung:**
 - Verdächtige VMs oder Container isolieren oder beenden
 - Serverless-Funktionen einschränken oder deaktivieren
 - Datenbankzugriffe auf Read-Only setzen
- **Automatisierte Reaktionen:**
 - Security Orchestration and Automated Response (SOAR) Playbooks auslösen
 - Auto-Remediation über Cloud Security Posture Management aktivieren

4.3 Beweissicherung

- Snapshots von betroffenen VMs oder Datenbanken erstellen
- Relevante Log-Daten in forensisch sichere Speicher exportieren
- Konfigurationsänderungen dokumentieren (vor und nach dem Vorfall)
- Metadaten kompromittierter Ressourcen sichern

5. Beseitigung

5.1 Entfernung von Angreifern

- Identifizierte Backdoors und persistente Zugänge entfernen
- Unbekannte oder unerwünschte Cloud-Ressourcen terminieren
- Automatisierungen und Scheduling-Jobs überprüfen und bereinigen
- Widerrufen aller während des Angriffs erstellten Zugriffsberechtigungen

5.2 Wiederherstellung sicherer Zustände

- **Identitätsmanagement:**
 - Rotation aller Credentials in betroffenen Umgebungen
 - Überprüfung und Neukonfiguration von IAM-Richtlinien nach Least-Privilege
 - Implementierung zusätzlicher Authentifizierungskontrollen
- **Ressourcen-Wiederherstellung:**
 - Restore aus Pre-Incident-Snapshots oder Backups
 - Infrastructure-as-Code Deployment für saubere Rekonfiguration
 - Überprüfung aller Konfigurationen auf versteckte Änderungen

5.3 Bereinigungsüberprüfung

- Sicherheitsbewertung nach der Bereinigung durchführen
- Penetrationstests oder Red-Team-Übungen zur Validierung
- Compliance-Check für betroffene Systeme

6. Wiederherstellung

6.1 Schrittweise Rückkehr zum Normalbetrieb

- Prioritätsbasierte Wiederherstellung kritischer Geschäftsfunktionen
- Überwachte Wiederaufnahme des normalen Betriebs
- Temporäre Erhöhung der Überwachung für wiederhergestellte Systeme

6.2 Kommunikation und Koordination

- Statusaktualisierungen an relevante Stakeholder
- Koordination mit Cloud-Provider (wenn erforderlich)
- Support für betroffene Geschäftsbereiche

6.3 Überwachung nach dem Vorfall

- Erhöhte Überwachung für kritische Cloud-Ressourcen
- Implementierung zusätzlicher Erkennungsregeln für ähnliche Angriffe
- Erweiterte Logging für relevante Ressourcen

7. Nachbereitung und Lessons Learned

7.1 Dokumentation und Berichterstattung

- Vollständige Dokumentation des Vorfalls und der Reaktionsmaßnahmen
- Root-Cause-Analyse
- Executive Summary für Management und Stakeholder
- Compliance- und regulatorische Berichterstattung (falls erforderlich)

7.2 Verbesserungen der Sicherheitslage

- **Technische Verbesserungen:**
 - Implementierung zusätzlicher Sicherheitskontrollen
 - Erweiterung der Erkennungsfähigkeiten
 - Automatisierung von Reaktionsmaßnahmen
- **Prozessverbesserungen:**
 - Aktualisierung des Incident-Response-Plans
 - Optimierung von Kommunikationswegen
 - Anpassung von Eskalationsverfahren

7.3 Schulung und Awareness

- Schulungsmaßnahmen basierend auf den Erkenntnissen
- Sensibilisierung für beobachtete Angriffstechniken
- Table-Top-Übungen für ähnliche Szenarien

Anhänge

A. Cloud-spezifische Reaktionstools und -befehle

AWS

Benutzerzugriff einschränken

```
aws iam attach-user-policy --user-name [USERNAME] --policy-arn
```

```
arn:aws:iam::aws:policy/AWSDenyAll
```

```
# Zugriffsschlüssel deaktivieren
```

```
aws iam update-access-key --access-key-id [ACCESS_KEY_ID] --status  
Inactive --user-name [USERNAME]
```

```
# Security Group isolieren
```

```
aws ec2 revoke-security-group-ingress --group-id [SECURITY_GROUP_ID]  
--protocol all --cidr 0.0.0.0/0
```

```
# CloudTrail-Logs abfragen
```

```
aws cloudtrail lookup-events --lookup-attributes  
AttributeKey=Username,AttributeValue=[USERNAME]
```

Azure

```
# Benutzerkonto sperren
```

```
az ad user update --id [USER_ID] --account-enabled false
```

```
# Notfallzugriff für Subscription entfernen
```

```
az role assignment delete --assignee [USER_ID] --scope  
/subscriptions/[SUBSCRIPTION_ID]
```

```
# VM isolieren durch NSG
```

```
az network nsg rule create --name DenyAll --nsg-name [NSG_NAME] --  
priority 100 --resource-group [RESOURCE_GROUP] --access Deny --  
direction Inbound --source-address-prefix '*' --destination-address-  
prefix '*' --destination-port-range '*'
```

```
# Activity Log abfragen
```

```
az monitor activity-log list --start-time [START_TIME] --  
correlation-id [CORRELATION_ID]
```

Google Cloud Platform

```
# IAM-Berechtigungen widerrufen
```

```
gcloud projects remove-iam-policy-binding [PROJECT_ID] --  
member='user:[USER_EMAIL]' --role='[ROLE]'
```

```
# API-Schlüssel deaktivieren
```



```
gcloud services api-keys update [KEY_ID] --state=DISABLED
```

```
# VM isolieren mit Firewall-Regeln
```

```
gcloud compute firewall-rules create deny-all-ingress --  
direction=INGRESS --priority=100 --network=[NETWORK] --action=DENY --  
rules=all --source-ranges=0.0.0.0/0 --target-tags=[VM_TAG]
```

```
# Audit Logs abfragen
```

```
gcloud logging read 'resource.type=audited_resource AND  
protoPayload.authenticationInfo.principalEmail=[USER_EMAIL]'
```

B. Incident Response Checkliste

Erste Reaktion

- ☐ Alarmbenachrichtigung und Informationsbeschaffung
- ☐ Incident Response Team aktivieren
- ☐ Betroffene Cloud-Ressourcen und -Dienste identifizieren
- ☐ Vorläufige Risikobewertung durchführen
- ☐ Sofortige Kommunikation mit relevanten Stakeholdern einleiten

Analyse und Eindämmung

- ☐ Relevante Cloud-Logs und -Protokolle sichern
- ☐ Angriffspfad und Zugriffsmethode identifizieren
- ☐ Betroffene Konten und Ressourcen inventarisieren
- ☐ Eindämmungsmaßnahmen entsprechend dem Schweregrad implementieren
- ☐ Sofortmaßnahmen zur Einschränkung des Zugriffs durchführen

Beseitigung und Wiederherstellung

- ☐ Alle unauthorisierten Zugänge entfernen
- ☐ Betroffene Credentials rotieren
- ☐ Kompromittierte Systeme aus sauberen Backups wiederherstellen
- ☐ Sicherheitskontrollen überprüfen und verstärken
- ☐ Schrittweise Rückkehr zum Normalbetrieb koordinieren

Nachbereitung

- ☐ Vollständigen Incident Report erstellen

- [] Root-Cause-Analyse durchführen
- [] Verbesserungsmaßnahmen identifizieren und planen
- [] Erkenntnisse mit relevanten Teams teilen
- [] Playbook basierend auf Erkenntnissen aktualisieren

C. Cloud-Sicherheitsressourcen

Best Practices für Cloud-Sicherheit

- AWS Well-Architected Framework - Security Pillar
- Microsoft Azure Security Benchmark
- Google Cloud Security Best Practices
- CIS Benchmarks für Cloud-Provider
- Cloud Security Alliance (CSA) Publikationen

Nützliche Tools

- Cloud Security Posture Management (CSPM) Lösungen
- Cloud Workload Protection Platforms (CWPP)
- Cloud-native Sicherheitstools des jeweiligen Providers
- Open-Source-Tools für Cloud-Forensik

Schulungsmaterialien

- Cloud-spezifische Sicherheitszertifizierungen
- Provider-spezifische Sicherheitsschulungen
- Incident Response in Cloud-Umgebungen